

Die Vielschichtigkeit der Industrie

Initiative startet Imagekampagne. XXL-Plakat könnte auch nach Herne kommen

Die im vergangenen Jahr gegründete Industrie-Initiative Mittleres Ruhrgebiet, der bereits auch ein Herner Unternehmen angehört (siehe Infobox), hat ihre erste Image-Kampagne gestartet. Den Anfang macht ein 9 mal 13 Meter großes Plakat, das an der Fassade eines Parkhauses in unmittelbarer Nähe des Bochumer Hauptbahnhofs hängt. „Industrie habe ich in der Hand. Du auch.“ - so lautet der sowohl eingängige wie doppeldeutige Slogan.

60 000 Arbeitsplätze

„Wir alle profitieren von der Industrie. Wir alle haben das, was die Industrie herstellt, täglich vor Augen oder tatsächlich in der Hand. Aber wir nehmen das als selbstverständlich hin und machen uns in aller Regel nicht eine Sekunde lang bewusst, wie unverzichtbar die Industrie für unser Leben, für die Wertschöpfung in unserem Staat, für unseren Wohlstand ist. Dies bewusst zu machen und Wertschätzung für die Industrie zu erzeugen, ist Hauptziel unserer Kampagne“, erläutert Christopher Schäfer, stellvertretender Vorsitzender des

Deutsche Benkert – Weltmarktführer

■ Mit der **Deutschen Benkert-Gruppe** gehört ein Weltmarktführer zur Industrie-Initiative.

■ Das Unternehmen fertigt das **Mundstückbelagpapier** und beliefert nahezu alle großen Zigarettenhersteller damit. Benkert hat am Stammsitz am Trimbuschhof mehr als 300 Mitarbeiter, weltweit sind es etwa 700 Beschäftigte.

Träger-Vereins der Initiative, den Hintergrund der Kampagne.

Zweites Herzstück der Image-Kampagne: ein moderner Internetauftritt, dessen Hauptziel es sein soll, den Menschen die Vielschichtigkeit der Industrie näher zu bringen. Die Internetseite mit der Adresse www.industrie-ruhrgebiet.de ist bereits freigeschaltet, auf der unter anderem auch ein Film gezeigt wird, der die Industrie nicht nur in rosaroten Farben malt, sondern vielmehr die Missverständnis-



Dieses Plakat soll die Bedeutung der Industrie verdeutlichen. FOTO: INDUSTRIE-INITIATIVE

se bei Bürgerinnen und Bürgern aufzeigt.

„Das mittlere Ruhrgebiet ist ein starker industrieller Standort. Aber er wird seltsamerweise nicht immer so wahrgenommen. Allein 60 000 direkte Arbeitsplätze stellt die Industrie im mittleren Ruhrgebiet zur Verfügung. Das ist schon ein Pfund, und das möchten wir den Menschen bewusst machen und so mittelfristig auch für eine attraktive Industrieregion werben, die heute weniger von Konzernen

als vom familiengeführten Mittelstand getragen wird“, so Schäfer.

Rouven Beeck, Geschäftsleiter Industrie bei der IHK Mittleres Ruhrgebiet, die an der Gründung der Initiative maßgeblich beteiligt war, möchte mit der Initiative auch in Herne „sichtbar“ werden. Man suche noch einen geeigneten Platz für das Plakat.

Die Herner Wirtschaftsförderungsgesellschaft steht der Initiative positiv gegenüber, man prüfe noch eine Mitgliedschaft. t.b.